

BACHELOR-MODUL II/4

SCHRIFTLICHE KLAUSURARBEIT in den Fachrichtungen
Philosophiegeschichte der Neuzeit II und Philosophiegeschichte der Neuesten Zeit I

PRÜFUNGSAUFGABE I

A) Philosophiegeschichte der Neuzeit II

Thema (ausführlicher zu behandeln!):

Beschreiben Sie Hegels Ziel und Vorgehen in der „Phänomenologie des Geistes“ und erläutern Sie dabei genauer, welche Rolle das Kapitel zur „Sinnlichen Gewissheit“ spielt.

B) Philosophiegeschichte der Neuesten Zeit I

Fragen (stichwortartig zu behandeln!):

1. Warum kann die Feststellung, dass ein Philosoph einen philosophischen Begriff in seiner These abweichend vom Gebrauch des Begriffs in der Alltagssprache gebraucht, kein Argument gegen die Wahrheit der These sein, sondern lediglich ein Indiz dafür, dass mit der These etwas vielleicht nicht stimmt?
2. Erklären Sie die Begriffe ontisch und ontologisch stichwortartig, und erläutern Sie Heideggers Rede von der ontisch-ontologischen Differenz.
3. Was besagt der Begriff der „Intentionalität“?
4. Erläutern Sie die drei Register Lacans: das Symbolische, das Imaginäre, das Reale.

Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.

Arbeitszeit: drei Stunden

Termin: Montag, 19. Januar 2015, 9.00 – 12.00 Uhr


(Prof. Dr. Stefan Bauberger SJ)